

	<p>Objekt: Dinar der Fatimiden-Dynastie</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Münzen und Medaillen, Die Jahrhundertmünze</p> <p>Inventarnummer: Tewes 2343</p>
--	---

Beschreibung

Die Goldmünze des Kalifen al-Mustanşir (reg. 1036–1094) entstand in der Zeit der islamischen Fatimiden-Dynastie, welcher 969 die Eroberung Ägyptens gelang. Kurz darauf wurde Kairo als neue Hauptstadt gegründet. Das Großreich, welches al-Mustanşir erbt, umfasste neben Nordafrika auch Syrien-Palästina, den Westen der Arabischen Halbinsel sowie Sizilien. Sogar in Bagdad wurde der Kairoer Kalif 1058/59 kurzzeitig anerkannt.

Ausführliche Beschreibung

Auf der Vorderseite der Münze ist im Feld das islamische Glaubensbekenntnis zu lesen: „Es gibt keinen Gott außer Gott allein, er hat keinen Teilhaber; Muḥammad ist der Gesandte Gottes“. Da es sich bei den Fatimiden um Schiiten, genauer gesagt, um Ismā‘īliten handelte, wurde noch (ganz oben:) ‘Alī / (ganz unten:) walī Allāh hinzugefügt, „‘Alī ist der Freund Gottes“. Die Umschrift enthält traditionellerweise Vers 33 aus der 9. Koransure: „Muḥammad ist der Gesandte Gottes. Er schickte ihn mit der Rechtleitung und der Religion der Wahrheit, auf dass er ihr zum Sieg verhelfe über alle Religion, auch wenn es den Heiden zuwider ist.“ Die Herrschernennung findet sich im Feld auf der Rückseite. Hier steht oben zunächst al-Mustanşirs Geburtsname Ma‘add. In den drei Zeilen darunter folgt der Imam-Titel, das Teknonym Abū Tamīm („Vater des Tamīm“), der Thronname al-Mustanşir bi-llāh („der Gott um Beistand bittet“) und schließlich noch der wichtige Titel amīr al-mu‘minīn („Befehlshaber der Gläubigen“), welcher den Träger als Kalifen ausweist.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold / geprägt

Maße:

Durchmesser: 2,3 cm, Gewicht: 4,15 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1043-1044
	wer	
	wo	Kairo
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Nordafrika
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Ägypten

Schlagworte

- Hochmittelalter
- Münze